

Heftschwerpunkte = Themes

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Traverse : Zeitschrift für Geschichte = Revue d'histoire**

Band (Jahr): **7 (2000)**

Heft 2

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

HEFTSCHWERPUNKTE / THEMES

traverse 2000/3

RELIGION ET POUVOIR / RELIGION UND MACHT

Religions et politique en Europe orientale. Religiöse Symboliken und Mythen im Spiel um politische Macht in den USA. Le Saint-Siège, la Démocratie chrétienne en Italie et la Question romaine. National religion and Christian Faith in Northern Ireland. Les Confédérés et leurs alliés face à un flot confessionnel. La mission de l'abbé Albert Gross auprès des Juifs internés en France. Klerus, Politik und Milieu im langen Kulturkampf. Die doppelte Konstruktion von Herrschaft in der Johannesoffenbarung. Kommunikative Wirksamkeit des religiösen Diskurses und soziale Handlungsmacht von Religion.

traverse 2001/1

«MACHT UND OHNMACHT DER GESCHICHTE»

Die Geschichte in der Gesellschaft: für, mit und gegen die Gesellschaft? Die Geschichte und das Individuum: Identität, Solidarität, Kollektivität? Geschichte als diskursiver Bezugspunkt stellt sowohl für «die» Gesellschaft als auch für «das» Individuum eine wichtige Chiffre dar. Wie wird um deren Bedeutung gestritten, und welche Implikationen ergeben sich aus diesem Kräfteressen für die ProtagonistInnen dieser Auseinandersetzung?

traverse 2001/2

«EXPERTEN»

traverse 2001/3